**§ 9.2 Die Kongruenz ("Übereinstimmung")** (Ostia 1)

Kongruenz: Übereinstimmung von Wörtern oder Satzteilen in

bestimmten Punkten:

a) im Kasus **K**  
 b) im Numerus **N**  
 c) im Genus. **G** [[1]](#footnote--1)

Beispiele:

- Kongruenz im Deutschen zwischen Artikel und Substantiv:  
"der Herr ; den Herrn; die Herren":  
Artikel und Substantiv stimmen in Kasus, Numerus und Genus überein,  
oder anders ausgedrückt: Artikel und Substantiv sind in KNG   
kongruent ("übereinstimmend").

- Kongruenz nur in N zwischen Subjekt und Prädikat:  
Dominus vocat: Der Herr ruft.  
Domini vocant: Die Herren rufen:  
Subjekt und Prädikat stimmen in beiden Sprachen im Numerus überein,  
bzw. sind in N kongruent.

- Kongruenz nur in K zwischen Bezugssubstantiv und Apposition  
(vgl. § 9.9.1):  
Das Bezugssubstantiv und die Apposition stimmen im Kasus überein  
bzw. sind in K kongruent.

1. In anderen Lehrbüchern sieht man oft andere Reihenfolgen: NGK oder KGN. [↑](#footnote-ref--1)